

LIGA-LETTER #7

Februar 2026

Hallo {{ contact.VORNAME }},

Gerade hat der wirtschaftsnahe Flügel der CDU vorgeschlagen, den Rechtsanspruch auf Teilzeit einzuschränken und klassische Teilzeit als „Lifestyle-Teilzeit“ zu diffamieren. Äh – stellen wir das doch gleich mal vom Kopf auf die Füße: Nicht die 40-Stunden-Woche ist die Norm, sondern Teilzeit plus Sorgearbeit ist die reale Normalität.

Hustle-Culture, Arbeiten trotz Krankheit, Überstunden als Selbstverständlichkeit, permanente Erreichbarkeit, Anpassung statt Mitbestimmung, Funktionieren statt Denken: Das ist der eigentliche Lifestyle, der hier allen aufgedrückt werden soll. Was Connemann & Co offensichtlich vergessen haben: Die klassische 40-Stunden-Woche kann man sich nur leisten, wenn man sich um vieles andere im Leben nicht kümmern muss.

Zu diesen Lifestylern mit sicherer Rente gehören wir nicht, und deswegen fordern wir auch 2026 weiter: **Mehr Schutz, mehr Zeit und mehr Rente für unbezahlt Care-Arbeitende!**

TALK & TATEN

Der Januar der LUA begann ereignis- und veranstaltungsreich. Neben digitalen Vernetzungstreffen zum Thema Gemeinsam Streiken 2027 mit Gewerkschaften, Initiativen und weiteren aktivistischen Gruppen hatte Jo die Gelegenheit, mit einer der Organisatorinnen eines der letzten großen feministischen Streiks am 8.3.2019 zu sprechen und ganz viele Fragen zu stellen. Wie haben die das gemacht? Was ist heute anders? Wie kann man dem begegnen? Es ist doch erstaunlich, wie sich die gesellschaftliche Lage innerhalb kurzer Zeit so verändert, dass Vieles von vor sechs oder sieben Jahren nicht mehr übertragbar ist. Aber wir vereinen die Kräfte und haben das Ziel 2027 fest im Blick!

Ihr habt bestimmt schon gehört, dass es in diesem Jahr am 9.3.2026 verschiedene Frauenstreiks bzw. Aktionstage geben soll. Das finden wir super, haben aber wegen der langfristigen Planung für 2027 keine Kapazitäten, eine eigene Aktion beizutragen. Falls ihr an einer der von anderen geplanten Aktionen teilnehmen wollt und LUA-Westen o.ä. benötigt, meldet euch unter info@lua-carewerkschaft.de!

Sehr interessant war im vergangenen Monat außerdem die Einladung des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB), der wissen wollte, wer hinter der Liga steckt und was wir so vorhaben. Das war ein tolles Gespräch und es gibt wirklich viele Überschneidungen in unseren Anliegen.

Franzi hat außerdem ein Podium zu der Frage "Care-Arbeit vergesellschaften?" in Nürnberg bereichert und gleich tags drauf ein LUA-Info-Treffen angeboten. Wenn ihr übrigens so was auch mal

an eurem Ort organisieren wollt, schreibt uns an lualokal@lua-carewerkschaft.de!

Wir sind selbstverständlich weiterhin in Kontakt mit WeAct, denn die Petition läuft weiter. Es haben schon über 71.000 Leute unterschrieben! Du auch?! Care-Verantwortung als Diskriminierungsmerkmal in Art. 3 Abs. 3 Grundgesetz: [Hier kannst du die Petition auf WeAct unterzeichnen!](#)

Leider haben wir auch eine schlechte Nachricht, und zwar hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) der Revision von unserem Mitglied Julia nicht stattgegeben. Julia hatte auf Zahlung der Inflationsausgleichsprämie geklagt – die hatte man ihr nicht gegeben, weil sie in Elternzeit war, während kranke Kolleg*innen die Prämie erhielten. Am 28.1. hat nun das BAG entschieden, dass das rechtmäßig war. Das sehen wir anders und bleiben dran!



POLITIK & POSITIONEN

Inflationsausgleichsprämie vor dem Bundesarbeitsgericht: Entscheidung zu Benachteiligung von Eltern erwartet

22.01.2026

Die Inflationsausgleichsprämie (IAP) wurde 2022 eingeführt, um Beschäftigte steuerfrei zu entlasten. Im öffentlichen Dienst wurde die Auszahlung jedoch an einen „Entgeltbezug im Bezugsmonat“ gebunden. Dadurch gingen faktisch alle Beschäftigten in Elternzeit leer aus. Langzeiterkrankte sowie

Beschäftigte mit Kinderkrankengeld erhielten die Prämie hingegen. Julia Frank befand sich in den relevanten Monaten in Elternzeit.

Keine Rolle rückwärts: Gleichstellung ist ein wichtiger Baustein für unsere Demokratie

29.12.2026

Nach sieben Monaten schwarz-roter Koalition sehen wir mit Sorge, dass die Bundesregierung in verschiedenen Vorhaben und Neuregelungen das Thema Gleichstellung aus den Augen verloren zu haben scheint. Maßnahmen wie die Abschaffung des 8-Stunden-Tages, die Flexibilisierung der Arbeitszeit, Kürzungen beim Bürgergeld oder die geplante Streichung des Pflegegrads 1 wirken nicht abstrakt – sie treffen vor allem diejenigen, die ohnehin mehrfach belastet sind.

Zu den Stellungnahmen der Liga →

MEDIEN & MONETEN



Podcast Eltern-Gedöns

Care-Arbeit sichtbar machen: Wie eine neue Gewerkschaft Eltern eine Stimme gibt
Interview mit Franzi Helms

Zur Folge

Deutsches Studierendenwerk 

Servicestelle Familienfreundliches Studium

Infobrief Nr. 3/2025 Studierendenwerk

Liebe Leser*innen,

wir hoffen sehr, dass Sie sich zwischen den Jahren gut erholen konnten und gestärkt in das neue Jahr gestartet sind, für das wir Ihnen alles Gute und Gesundheit wünschen.

Bitte sehen Sie es uns nach, dass der letzte Infobrief der Servicestelle Familienfreundliches Studium für das Jahr 2025 verspätet erscheint.

Dafür bietet er einen umfänglichen Rückblick auf die letzten Monate und informiert u.a. über den Gesetzentwurf zur Umgestaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende sowie die Arbeit der Kommission zur Sozialstaatsreform (KSR), über die BMBFSFJ-Publikation Kindertagesbetreuung Kompakt, zwei den Bereich KiTa betreffende Antworten der Bundesregierung bzgl. Kitaplätzen und Fachkräfte, das Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2025, ein Memorandum zur Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung sowie über den Start der Bewerbungsphase für den diesjährigen Deutschen Kita Preis, über eine bundesweiten Befragung zur Vereinbarkeit von Vorlesungszeiten und Schulferien, eine CHE-Publikation zu flexiblen Studienangeboten sowie den Zwischenbericht der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Zukunftspakt Pflege“.

Deutsches Studierendenwerk

Zur Gründung der LUA und zur Kritik an der SGB-II-Reform

Pressemitteilungen der LUA in freier Wildbahn ;)

Zum Text

TERMINE



CARE_KOMPASS

Susanne Mierau (Vortrag):
Care-Verantwortung und Emotional Load. Wie wir gesünder mit emotionalen Herausforderungen der Care-Arbeit umgehen können.

Mi, 11.02.26, 20:30-22h, online
via Zoom

[Hier buchen](#)



SPOTLIGHT_LUA

In **SPOTLIGHT_LUA** stellen wir euch die Liga vor und ihr habt die Gelegenheit, alle Fragen zu stellen, die euch unter den Nägeln brennen. Kommt vorbei!

Mi, 11.02.26, 12-13h
Mi, 27.02.26, 20:30-21:30h
online via Zoom

[Link via Home](#)



CONNECT_CARE

FEBRUAR & MÄRZ

5.2. 12:30h: Community-Leads & Caring Men Aktion

**17.2. 20:30h: Status-Update
LUA-Streik 2027**

5.3. 12:30h: Austausch ECD & Fem. Kampftag

17.3. 20:30h: Community-Leads

[Mitglied werden](#)

Außerdem:

08.02.2026 14 Uhr Caring Men Aktion in Hannover (Kontakt via info@lua-carewerkschaft.de)

22.02.2026 [Equal Care Day in Hamburg](#) mit Jo

27.02.2026 München LUA-Info-Treffen 20 Uhr, Häberlstr. 17

28.02.2026 [Equal Care Day in München](#) mit Keynote von Jo

17.03.2026 Braunschweig LUA-Info-Treffen 16 Uhr, Ägidienmarkt 13, & [19 Uhr Vortrag mit Jo, „Für Sorge - Warum Sorgearbeit politisch ist“](#)

UNTERSTÜTZEN & MITMACHEN



VERBINDEN

LUA_LOKAL: Communities finden & mitmachen

Du möchtest dich engagieren, Gleichgesinnte treffen und gemeinsam aktiv werden? Unsere lokalen Communities bringen LUA-Mitglieder und Interessierte zusammen – direkt vor Ort, persönlich und wirksam.

In vielen Städten gibt es bereits Gruppen. Und wenn nicht, kannst du selbst den ersten Schritt machen. Eine Community zu gründen ist einfacher, als du denkst – und du bist nicht allein dabei. Schau auf der neuen Seite vorbei!

Grafik: Julia Zeckau

Zu LUA_LOKAL



**Ohne
Care
wär
es
hier
leer.**

Flyer & Postkarten bestellen

Kita, Wartezimmer, Familienzentrum - an den Arbeitsplätzen der unbezahlt Care-Arbeitenden wollen wir präsent sein und ihr könnt helfen. Bestellt Flyer, Postkarten und Sticker zum Verteilen oder Auslegen per Mail an: butterfly@lua-carewerkschaft.de.

Tausend Dank an Nicole, sie sich um den Versand kümmert!

Noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk? Dann nimm doch eine Fördermitgliedschaft!

Hier verschenken



CARE_CHARTA unterzeichnen

Mit der CARE_CHARTA entsteht ein Bündnis aus Organisationen und Unternehmen, die sich für den Schutz von Care-Arbeit einsetzen. Dies ist eine Einladung, die Charta zu unterzeichnen und – wenn möglich – die Arbeit der LUA mit einer Spende zu unterstützen.

Kennt ihr passende Organisationen? Dann leitet ihnen die CARE_CHARTA gern weiter!

[Jetzt unterzeichnen](#)

OB LAUT ODER LEISE –

Wir wünschen Dir ein gutes Jahr 2026 mit Raum und Zeit für Sorge ebenso wie für unseren Kampf für mehr Schutz, Zeit und Rente. ❤️ Gemeinsam statt einsam sind wir stark!

Eure Franzi & Jo & Julia & Miriam aus dem Newsletter-Team

[Jetzt Fördermitglied werden!](#)



Liga für unbezahlte Arbeit e.V.

c/o ReidINGER, Friedelstraße 10, 12047 Berlin

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)